



<https://blz.li/3v5j>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER 31. SPIELTAG

Veröffentlicht am 26.05.2019 um 18:58 von Redaktion LeineBlitz

Nur 2:2 beim FC Springe - damit hat der SV Germaia Grasdorf am vorletzten Spieltag der Saison 2018/2019 den Relegationsplatz in der Tabelle verpasst, er kann den TSV Goltern nicht mehr einholen. Riesenjubiläum dagegen beim TSV Ingeln/Oesselse: nach dem 2:2 gegen die SG Ronnenberg 05 ist die weitere Kreisliga-Zugehörigkeit gesichert.. Nach dem 2:2 (0:1) beim FC Springe kann der **SV Germania Grasdorf** den TSV Goltern nicht mehr von Platz 2 in der Tabelle verdrängen. Dementsprechend groß war die Enttäuschung bei den Germanen. "Natürlich sind wir enttäuscht. Aber wir haben uns die Situation selbst zuzuschreiben. Die letzten sechs bis acht Wochen waren einfach nicht gut genug, um ganz vorne mit dabei zu sein. Wir werden die Saison nun vernünftig beenden und dann die Kräfte sammeln für die kommende Spielzeit", sagte Co-Trainer Jan Hentze. Beim FC Springe brachte Ali Kara die Germanen in der 37. Minute

in Führung. In der 67. Minute gelang den Platzherren das 1:1 und neun Minuten später sogar das 2:1. Marco Cyrus schaffte in der 80. Minute den 2:2-Ausgleich. **SV Germania Grasdorf:** Ekert, Paetzmann, Kara, Hatesohl (63. Rovcanin), Buschmann, Kalmetiew, Exeler, Bartick (69. Schäfer), Kallinich, Sawatzki (80. Burmeister), Cyrus. "Das war ein grottenschlechtes Fußballspiel. Der Gegner war schlecht und wir noch schlechter." Zu diesem Fazit kommt Rüdiger Hoffmann, Trainer des **SV Wilkenburg**, nach der 0:3 (0:1)-Niederlage beim SV Weetzen. "Dem ersten Gegentor ist allerdings ein Stürmerfoul vorausgegangen und später hat uns der Schiedsrichter einen Strafstoß verweigert", sagt Hoffmann. "Wir sind praktisch mit dem letzten Aufgebot nach Weetzen gefahren, hatten auch unsere Tormöglichkeiten, aber es sollte heute nicht sein." **SV Wilkenburg:** Di Figlia, H. Focke, Weitemeier, A. Focke, N. Roemgens, Yigit (61. Simsekci), Twele, M. Elas, Gagelmann, Hömke (61. Ulrich), F. Elas. Mit dem 2:2 (0:1) gegen die SG Ronnenberg 05 hat sich der **TSV Ingeln/Oesselse** die weitere Kreisliga-Zugehörigkeit gesichert. Dabei lagen die 05er 2:0 (15. und 58.) vorn, aber postwendend nach ihren zweiten Zähler schoss Björn Pehling den Anschlusstreffer und in der 78. Minute bejubelte der TSV das 2:2 durch Lars Renfors. "Die Mannschaft hat nach dem 0:2 einen unglaublichen Willen entwickelt", freut sich TSV-Spielertrainer Nils Förster. "Der Klassenerhalt ist für den Verein eine Riesengeschichte." **TSV Ingeln/Oesselse:** Schulz, Förster, Randt, Jorasch, Pehling (66. Schewel), Quast (86. Jantschik), Renfors, Ghazzi, Wengrzik (88. Surchera), De Marco, Knoop.



Nicht zimperlich geht Marcel Randt (links im Bild) vom TSV Ingeln/Oesselse mit dem 05er aus Ronnenberg, Christopher Wollny, um, das gibt Freistoß. Das Spiel endete 2:2 und bringt dem TSV Ingeln/Oesselse den Kassenerhalt ein. / Foto: R. Kroll